

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 121 (2024)
Heft: 1

Buchbesprechung: Lesetipps

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Reiche Schweiz – Arme Menschen

Die Schweiz gilt als reiches Land. Dennoch waren im Jahr 2019 8,7 Prozent der Schweizer Bevölkerung von Armut betroffen. Bruno Fuchs ging der Frage nach, wie Menschen an der Armutsgrenze leben, was ihre Hoffnungen, Wünsche und Probleme sind. Er hat elf Männer und Frauen getroffen, die aus unterschiedlichen Gründen in die Armut gerieten. Diese Menschen erzählen offen über

Scham, Gefühle des Versagens, Schuld, Einsamkeit und Resignation. Die Porträts berühren, regen zum Denken an und kratzen am Tabu Armut. Wie ist so etwas in der reichen Schweiz möglich?

Bruno Fuchs, Reiche Schweiz – Arme Menschen, Leben an der Armutsgrenze, Verlag elfundzehn, 172 Seiten, CHF 24.90, gebunden, ISBN 978-3-905769-66-1



Sozialökologische Wende und Armut in der Schweiz

Die Zukunft ist sozial und ökologisch! Materielle Existenzsicherung, gutes Zusammenleben und der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen können nur zusammen funktionieren. Dies gilt global ebenso wie innerhalb der Schweiz. Der Sozialalmanach 2024 bündelt in 20 Fachbeiträgen erstmals konsequent Antworten, wie Armutskämpfung und der ökologische Umbau zusammen angegangen werden.

Fabian Saner, Sozialalmanach – Sozialökologische Wende und Armut in der Schweiz, das Caritas-Jahrbuch zur sozialen Lage – Trends, Analysen, Zahlen, 294 Seiten, Caritas-Verlag Luzern, CHF 36.–, ISBN 978-3-85592-198-0, auch als E-Book



AKTE Sozialversicherungen 2024

Eine systematische, straffe Gesamtübersicht über die Sozialversicherungen und deren Kennzahlen. Nachschlagewerk von Praktikern für Praktiker. Seit Jahrzehnten Standard in der Ausbildung und im beruflichen Alltag bei Versicherungen, Finanzdienstleistern, Behörden und Treuhändern. Allgemeines Wissen wird anhand der Systematik der Gesetze und Verordnungen erklärt und durch praktisches Wissen aus Rechtsprechung und Berufsalltag ergänzt, damit Fragen kompetent und rasch beantwortet werden können.

Ulrich Kurmann, AKTE Sozialversicherungen 2024, 152 Seiten, Keiser-Verlag, CHF 64.–, ISBN 978-3-906866-92-5, auch als E-Book



Wirkungsevaluationen in der Sozialen Arbeit

Wie Wirkungsevaluationen in der Sozialen Arbeit planen, umsetzen und interpretieren? Ein Wirkungskompass leitet durch diverse Formen von Wirkungsevaluationen, gibt Hinweise auf deren Angemessenheit und zeigt, welche Implikationen für den Nachweis oder die Plausibilisierung von Wirkungen damit verbunden sind. Angesprochen sind Fachpersonen aus der Sozialen Arbeit. Mit Praxisbeispielen und praktischen Anleitungen wird umfassend über die einzelnen Prozessschritte einer Wirkungsevaluation informiert.

Edgar Baumgartner, Sigrid Haunberger, Wirkungsevaluationen in der Sozialen Arbeit – Ein Orientierungsbuch für die Praxis, 1. Auflage 2024, 335 Seiten, Haupt-Verlag, CHF 49.–, ISBN 978-3-258-08251-6

Bieler Tagung 2024 Kinder in der Sozialhilfe

Ein Drittel der Personen, die Sozialhilfe beziehen, sind Kinder oder Jugendliche. Insgesamt sind in der Schweiz mehr als 130 000 Kinder von Armut betroffen. Es ist bekannt, dass das Aufwachsen in Armut die Chancengleichheit stark beeinträchtigt. Im Mittelpunkt der Bieler Tagung 2024 stehen Begleit- und Unterstützungspraktiken von Kindern in schwierigen Lebenslagen.

SKOS
Donnerstag, 21. März 2024, Biel
www.skos.ch/veranstaltungen

Luzerner Tagung zum Sozialhilferecht

Aktuelle Entwicklungen im Sozialhilferecht und die Weiterentwicklung der SKOS-Richtlinien stehen im Fokus dieser Tagung. Besondere Aufmerksamkeit gilt den Gesetzesänderungen und Gerichtsurteilen der letzten zwei Jahre sowie den bevorstehenden grösseren Reformen der SKOS-Richtlinien. Die Rechtsprechung hat eine Vielzahl interessanter Urteile hervorgebracht, die wichtige Leitlinien für die Praxis in Bezug auf Ansprüche, Bemessung und Verfahrensfragen, etwa die Einstellung von Sozialhilfe, bieten.

HSLU
Donnerstag, 11. April, Luzern/hybrid
hslu.ch/fachtagung-sozialhilferecht

SKOS-Forum: Sozialarbeitende gewinnen und halten

Ein erfolgreiches Onboarding von neuen Sozialarbeitenden gewinnt immer mehr an Wichtigkeit, um die Aufträge in der öffentlichen Sozialhilfe professionell erfüllen zu können. Damit setzt sich das SKOS-Weiterbildungsforum 2024 auseinander. Mögliche Massnahmen und Konzepte, um diesen Herausforderungen zu begegnen, werden anhand eines Erfahrungsberichts der Sozialberatung der Stadt Winterthur vorgestellt und diskutiert.

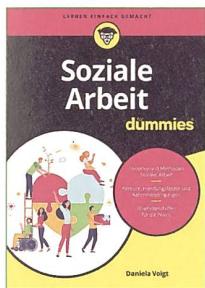
SKOS/Städteinitiative
Donnerstag, 18. April 2024, Winterthur
www.skos.ch/veranstaltungen



Jugend online! Soziale Arbeit offline?

Digitale Medien sind integraler Bestandteil der Lebenswelt junger Menschen. Die Soziale Arbeit steht vor der Herausforderung, sich damit zu befassen. Dieses Buch beleuchtet die Chancen und Probleme, die sich für Jugendliche, Fachkräfte und die Soziale Arbeit ergeben. Es bietet Einblicke in verschiedene Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendhilfe, erläutert die aktuellen Herausforderungen im Zusammenhang mit digitalen Medien und präsentiert bewährte Praxisansätze sowie vorhandene Unterstützungsangebote.

Reinhold Gravelmann, Jugend online! Soziale Arbeit offline? Digitale Lebenswelten junger Menschen als Herausforderung für die Praxis Sozialer Arbeit, 2024, 157 Seiten, Beltz Juventa, EUR 25,–, ISBN 978-3-7799-7594-6



Soziale Arbeit für dummies

Ein Buch für Studierende und Sozialarbeitende, das Theorie und Praxis vereint und einen umfassenden Überblick bietet. Es vermittelt Handlungsfelder, Akteure und Rahmenbedingungen der Sozialen Arbeit sowie grundlegende Methoden und Theorien. Zusätzlich enthält es praktische Survival Hacks und Tipps für den Arbeitsalltag. Daniela Voigt erklärt anschaulich, was Soziale Arbeit bedeutet und wie sie dazu beitragen kann, gesellschaftliche Probleme zu lösen und eine gerechtere Welt zu schaffen.

Dr. Daniela Voigt, Soziale Arbeit für dummies, 2023, 274 Seiten, Wiley-VCH GmbH, EUR 22,–, ISBN 978-3-527-72139-9



Dieses Grundlagenwerk bereitet das Sozialhilferecht systematisch auf, trägt die neuere Literatur und Rechtsprechung zusammen und enthält weiterführende Anregungen zum praxisbezogenen Grundlagenwissen, zur Rechtsdogmatik, zum verwaltungs-, verfassungs- und menschenrechtlichen Kontext sowie zum (nicht streitigen) Sozialhilfeverfahren. Der Autor stellt das komplexe und

unübersichtliche Rechtsgebiet verständlich und praxisnah dar, weshalb sich das Buch sowohl für den Einstieg in das Thema im Studium als auch zum gezielten Nachschlagen von Einzelfragen in der Rechtspraxis eignet.

Guido Wizent, Sozialhilferecht, 2. Auflage, Dike-Verlag, 2023, 561 Seiten, CHF 138.–, ISBN 978-3-03891-501-0



Mitleidsökonomie

In Deutschland hat sich neben den staatlichen Massnahmen zur Armutsbekämpfung ein spendenbasiertes System der Armenhilfe entwickelt: Tafeln und Kleiderkammern verteilen überschüssige Waren an Bedürftige, die sie nutzen, um ihren Lebensunterhalt zu sichern. Diese «neue Mitleidsökonomie» hat Millionen von Menschen erreicht, die auf die Grosszügigkeit anderer angewiesen sind, ohne ein Recht auf zuverlässige Hilfe zu haben.

Fabian Kessl, Holger Schoneville (Hrsg.), Mitleidsökonomie, 2024, 216 Seiten, Beltz Juventa, EUR 28,–, ISBN 978-3-7799-7717-9, auch als E-Book, Open Access, erhältlich

VERANSTALTUNGEN

Fallbelastung: Präsentation «Caseload Converter»

Wie viele Fachkräfte braucht ein Sozialdienst, um unterstützte Personen nachhaltig zu beraten? Diese Frage wird immer wieder im Zusammenhang mit der Falllast und der Anzahl Dossiers pro Sozialarbeitende:n gestellt. Die SKOS hat zusammen mit einem Forschungsteam der ZHAW und mit technischer Unterstützung des Büro BASS ein entsprechendes Berechnungstool erarbeitet. Daran haben 42 kommunale Sozialdienste sowie 11 Kantone mitgewirkt. Dieses Projekt wird online vorgestellt.

SKOS

Mittwoch, 8. Mai 2024, online
www.skos.ch/veranstaltungen

SKOS-Mitgliederversammlung in Zofingen

Mehrere Studien belegen, dass Sanktionen bei der Betreuung von unterstützten Personen nur selten helfen, die Ziele zu erreichen. Einige Sozialdienste haben beschlossen, einen Paradigmenwechsel vorzunehmen und den Schwerpunkt auf Kooperation, statt auf Sanktionen zu legen. Die Mitgliederversammlung diskutiert wo wir heute zwischen den Rechten und Pflichten der unterstützten Personen und der Sozialdienste stehen. Gibt es innovative Ansätze? Wie kann Armut nachhaltig bekämpft werden?

SKOS

Donnerstag, 6. Juni 2024, Zofingen
www.skos.ch/veranstaltungen

SKOS-Weiterbildung «Einführung in die Sozialhilfe»

Die Weiterbildung der SKOS vermittelt an zwei Halbtagen Grundlagen zur Ausgestaltung der Sozialhilfe und zur Umsetzung der SKOS-Richtlinien, zu Verfahrensgrundsätzen und zum Prinzip der Subsidiarität. Insbesondere werden auch die Änderungen der aktuellen Richtlinienrevision erläutert. Den Teilnehmenden stehen vier Weiterbildungsmodule zur Auswahl. Es können jeweils zwei Module besucht werden. Im Modul D werden Praxisfragen zu aktuellen Themen in den Fokus gestellt. Es besteht die Möglichkeit, zwei weitere Module im November in Winterthur zur besuchen.

SKOS

Donnerstag, 27. Juni 2024, Olten
www.skos.ch/veranstaltungen